

Informationen aus der Deutschen Gesellschaft für Psychomotorik e.V. (DGfPM)



Delegiertenversammlung am 19.09.09 in Dortmund

Die Deutsche Gesellschaft für Psychomotorik hat am 26.09.06 nach hochengagierten Gründungsvorbereitungen ihre Arbeit aufgenommen. Es wurde festgestellt, dass nach der Umwandlung des „Deutschen Forums für Psychomotorik“ in die DGfPM zunächst eine Phase der Euphorie zu registrieren war, die aber durch eine schnell einsetzende Ernüchterung abgelöst wurde, in der geeignete Formen der Organisations- und Kommunikationsformen gesucht wurden.

Die Homepage ist inzwischen dank des Engagements von Melanie Behrens und Horst Göbel soweit fertig gestellt, so dass nun ein Bild der DGfPM für die Öffentlichkeit zunehmend besser erstellt werden kann.

Zu den Vorständen der 6 Sektionen des DGfPM von AKP, DBM, BVDM, WVPM, BAM und den psychomotorischen Vereinen bestehen kontinuierliche und zunehmend perspektivische Kontakte.

Aus dem Europäischen Forum (EFP) wird berichtet, dass die nächste Studentenakademie am 23.-25 April 2010 in Genf stattfindet. Nach dem Ausscheiden von Eckhart Knab aus der Kommission Wissenschaft nimmt Melanie Behrens sein Stelle ein.

Aus der Diskussion der weiteren Aktivitäten sind besonders folgende Punkte zu erwähnen:

- eine Stellungnahme zum 13. Kinder- und Jugendhilfebericht wird erörtert,
- die Bemühungen der Berufsverbände und Vereine um Finanzierungsmöglichkeiten psychomotorischer Angebote werden intensiv mitverfolgt und gefördert,
- die DGfPM unterstützt die Initiativen zur “Bachelor-Psychomotorik“ Ausbildung auf allen nützlichen Ebenen und sucht die Kooperation mit der WVPM.

DGfPM - Vorstandssitzung am 07.11.2009 in Bergisch-Gladbach

Aus den Berichten über die Aktivitäten der DGfPM können folgende Punkte hervorgehoben werden:

- mit dem Vorsitzenden der Sachverständigenkommission der 13. Kinder- und Jugendhilfeberichtes, Herrn Prof. Dr. Manfred Keupp, hat Horst Göbel in Mainz am Rande eines Vortrages ein Gespräch geführt. Es konnte verdeutlicht werden, dass im Bericht bewegungspädagogische Erfolge nahezu überhaupt nicht mit psychomotorischer Begrifflichkeit bzw. Wirksamkeit in Zusammenhang gebracht werden. Aus der gesamten psychomotorischen Fachliteratur wird lediglich Renate Zimmer erwähnt,
- verschiedene Initiativen bezüglich der Abrechnungsfähigkeit von Psychomotorik werden ausführlich behandelt (gesonderter Bericht soll folgen!),
- 5 Vorstandsmitglieder der DGfPM werden an einer Bachelor-Arbeitsgruppe im Rahmen der Jahrestagung der WVPM im Januar 2010 teilnehmen,
- Zum Stand der Überlegungen zu einem Tagessymposium der DGfPM 2010 soll baldmöglichst informiert werden.